



[Onlineversion](#)

#### **Breitbandversorgung: Vertrag mit der Telekom ist unterzeichnet**

Am Dienstag, den 11. August 2015 wurde im Rathaus der Gemeinde Zeilarn der Vertrag mit der Telekom Deutschland GmbH zum weiteren Ausbau der Breitbandversorgung in Zeilarn unterzeichnet. Darin verpflichtet sich die Telekom innerhalb von 12 Monaten die vereinbarten Verbesserungen zu realisieren.

Durch diese Maßnahme werden mehrere bisher unterversorgte Bereiche unserer Gemeinde mit 30 - 50 MBit/s versorgt.

In einzelnen Gebieten kann eine FTTB (Fibre to the building) Versorgung mit 100 – 200 MBit/s verwirklicht werden (Industriegebiet Lanhofen, Gewerbegebiet Kellndorf-Babing und Sonnertsham).

Die gesamten Investitionskosten betragen 728.945,00 €.

Die von der Gemeinde Zeilarn zu tragende Wirtschaftlichkeitslücke beträgt 634.975 €.

Abzüglich der erwarteten 90 % Förderung verbleibt ein gemeindlicher Eigenanteil von ca. 63.500 €.

Auch mit dieser Maßnahme können noch nicht alle Ortsteile mit einem optimalen Breitbandanschluss versorgt werden.

Von den, vom Finanzministerium zugesagten Fördermitteln in Höhe von 990.000 €, stehen nach Abwicklung der laufenden Verbesserung noch 418.000,00 € zur Verfügung.

Die Gemeinde Zeilarn wird ein zweites Förderverfahren starten, um noch weitere Verbesserungen im Gemeindegebiet zu erreichen.

Um von den Telekommunikationsanbietern auch für diese, für die Unternehmen wirtschaftlich nicht so interessanten Ortsteile Angebote zu erhalten, wird die Gemeinde Zeilarn bei den im nächsten Jahr beginnenden Arbeiten zum Ausbau der Wasserversorgung Breitbandleerrohre mitverlegen.

Die Gemeinde Zeilarn sieht den Ausbau des schnellen Internets als eine ihrer vorrangigen und wichtigsten Aufgaben der nächsten Jahre an.

#### **„Sams“ kam in die Grundschule**

An der Grundschule Zeilarn ist die künstlerische Erziehung fest verankert.

Auch heuer hatten die Kinder unter der Leitung von Rektorin Bernadette Prähofer wieder ein Musical einstudiert.

Dabei waren Kinder aller Jahrgangsstufen eingebunden. Der jüngste Darsteller war 6 Jahre alt.

Den zahlreichen Besuchern, die Turnhalle war voll besetzt, wurde ein kurzweiliger Abend geboten.

Die Kinder spielten die Geschichte eines schüchternen Büroangestellten, der bei einem Spaziergang ein seltsames Wesen findet – das Sams.

Dieses Sams, gespielt von Stefan Lippl, sorgt mit seinen Zauberkräften für allerlei Verwirrung.

Am Ende geht jedoch ein im Selbstbewusstsein deutlich gestärkter Mann aus dem Treiben hervor.

Alle Zuschauer waren begeistert von der Leistung der Kinder, die für einen tollen Abend gesorgt hatten.

Unter den Gästen waren auch die Rektoren von Realschule und Gymnasium Simbach/Inn, der ehem. Schulrat Weingärtner, die frühere Zeilarn-Rektorin Elisabeth Fendt, die Bürgermeister Werner Lechl und Ilse Fink, Pfarrer Gottfried Hinterberger und ehemalige Lehrer der Grundschule.

An zwei weiteren Aufführungen waren umliegende Schulen zu Gast. Auch diese waren angetan von der hervorragenden Leistung von Schülern und Lehrern der Grundschule Zeilarn im Musischen Bereich.

Wir gratulieren zu dem großen Erfolg.

#### **Schülererhungen**

Die umliegenden Schulen haben der Gemeindeverwaltung die Schülerinnen und Schüler aus Zeilarn mitgeteilt, die die Schule mit einem sehr guten Ergebnis abgeschlossen haben. Alle diejenigen, die eine Berufsausbildung abgeschlossen haben und nicht in Pfarrkirchen/Eggenfelden oder Altötting in die Berufsschule gegangen sind, sollen sich bitte in der Gemeindeverwaltung mir Ihrem Zeugnis melden, wenn das Abschlussergebnis 2,0 oder besser ist.

In der Oktobersitzung wird Bürgermeister Lechl in einer kleinen Feierstunde an alle einen Buchgutschein überreichen.

## **Gemeindeverwaltung am 23.09.2015 geschlossen**

Der Betriebsausflug der Gemeinde Zeilarn und des Gemeinderates findet am Mittwoch, den 23.09.2015 statt.

Das Rathaus ist an diesem Tag geschlossen.

## **Theater-Highlight vom Workshop Orange in Schildthurn**

Vergangenen Juni war es für den Kulturverein Workshop Orange e.V. endlich soweit und der Vorhang konnte nach einjähriger Vorbereitungszeit endlich fallen. Im Zuge ihres 20-jährigen Jubiläums hatte sich die Vorstandschaft um die beiden Köpfe Gerhard Schmidbauer und Markus Gschwendtner nämlich etwas ganz Großes ausgedacht. Dieser Geburtstag sollte noch lange in den Köpfen der Gumpersdorfer, Zeilarnen und den umliegenden Gemeinden verankert bleiben.

Damit man als Gemeinde noch stolzer auf seinen Kulturverein sein kann, hat der Workshop Orange auch keine Kosten und Mühen gescheut:

Und so wurde die Bühne kurzerhand in den Wald nach Schildthurn versetzt, was natürlich perfekt zum Räuber-Theaterstück „Das Wirtshaus im Spessart“ passte. Die Zuschauer waren gefangen von der Atmosphäre und staunten über die Kulisse, die Kostüme und die Schauspielleistungen des Laientheaters und das nicht zu unrecht. Denn zum einen haben die fleißigen Bühnenbauer in zwei Wochen über 500 Paletten in die zweistöckige Bühne verbaut und zum anderen sorgte Simone Sommer, die einst im Theater an der Rott für die Kostüme zuständig war, für absolut authentische und perfekt aufeinander abgestimmte Gewänder.

Für die ultimative schauspielerische Perfektion sorgte, der im Landkreis Altötting mittlerweile sehr bekannte Regisseur Bernhard „Hänk“ Höfellner, der zusammen mit dem Produzenten des Stücks Wolfgang Dorfner für unvergessliche Stunden sorgte und wirklich das Allerletzte aus seinen Akteuren herauskitzelte.

Da der Verein im Juni noch nicht vom aktuellen Dauer-Sommerhoch profitieren konnte, musste die gesamte Theatergruppe jeden Tag aufs Neue den Wettergott anbeten. Aber die nachmittägliche Wallfahrt vor den Aufführungen in die Wallfahrtskirche nach Schildthurn sollte sich auszahlen, denn während der Aufführungen landete kein einziger Regentropfen auf der Wester-Steampunk-Bühne.

Am Ende verbuchte der Verein bei fünf Aufführungen über 1.500 Zuschauer, was einen Schnitt von über 300 Leuten bedeutet. Diese Zahlen sind für ein Laientheater in der Region sicherlich außergewöhnlich und man kann wirklich stolz darauf sein, einen solchen Verein in der Gemeinde zu haben.

Die Erwartungen des Workshop Orange wurden mehr als übertroffen und man war überglücklich, dass man seinen 20. Geburtstag so erfolgreich feiern konnte.

## **Ausbau der GVS Holzleiten**

Mit der Baumaßnahme wurde, wie vorgesehen, im Mai begonnen. Im Zuge der Aushubarbeiten für den Kiesunterbau wurden stets Druckplattenversuche durchgeführt, um die Stabilität des Untergrundes zu überprüfen. Bereits nach wenigen Metern ab Baubeginn Bundesstraße B 20 stellte sich heraus, dass der Unterbau bei weitem nicht die Druckfestigkeit hatte, als angenommen und erforderlich. Es wurde deshalb ein Mehraushub von ca. 40 cm erforderlich, um eine entsprechende Kiestragschicht einzubauen. Weiter wurden zur Stabilisierung des Untergrundes ein Geotextil-Filtervlies und ein Geogitter verlegt. Durch das Filtervlies wird vermieden, dass sich der neu eingebaute Frostschutzkies mit dem z.T. sehr lehmigen Untergrund vermischt.

Das Geogitter wirkt wie eine Bewehrung und stabilisiert die gesamte Fläche. Durch den erforderlichen Mehraushub und dem Einbau des zusätzlichen Frostschutzkieses, zusammen mit den Bodenstabilisierungen, werden die Gesamtkosten eine Summe von ca. 740.000,00 € erreichen. Die erforderlichen Mehrungen wurden mit dem staatlichen Bauamt abgestimmt, damit alle Kosten im Zuschussrahmen bleiben. Die Baumaßnahme wird noch bis Ende des Monats dauern. Der Straßenneubau endet an der Einmündung zur Dambacher Straße, da auch der Trichter im Einmündungsbereich schadhaft ist. Auch das Leerrohr für das Breitbandkabel muss bis zur Dambacher Straße verlegt werden.

Die erforderlichen Arbeiten im Einmündungsbereich erfordern eine kurzzeitige Sperrung in diesem Abschnitt.

Wenn Ende des Monats die Asphaltfeinschicht aufgebracht wird, ist nochmals eine Vollsperrung im gesamten Bauabschnitt erforderlich. Die Anlieger werden rechtzeitig informiert.

## **Asphalt-Feinschicht in der „Alfred Schlagmann-Straße“ aufgebracht**

Im letzten Bauabschnitt in der Wildbergsiedlung in Zeilarn ist nun ein Großteil der Grundstücke bebaut. Um die Erschließungsarbeiten für diesen Siedlungsabschnitt nun endgültig abzuschließen, musste noch die Feinschicht aufgebracht werden. Die erforderlichen Arbeiten wurden ausgeschrieben und an den preisgünstigsten Bieter vergeben. Die Fa. Swietelsky aus Burghausen hat nun die Deckschicht aufgebracht und alle Wasserhausanschlussschieber sowie alle Kanaldeckel auf die erforderliche neue Straßenoberkante angehoben. Da die Anlieger rechtzeitig unterrichtet wurden, konnten die Arbeiten problemlos ausgeführt werden. Die Gemeinde bedankt sich bei allen Anliegern für das Verständnis.

## **Neue Böden im Sitzungssaal und in zwei Klassenzimmern**

Das Rathaus der Gemeinde Zeilarn in Gumpersdorf wurde 1988 fertiggestellt. Der 27 Jahre alte Teppichboden im Sitzungssaal musste nun erneuert werden.

Von der Fa. Wiesenbart wurde ein hellgraues Kugelgarn verlegt. Die Kosten betragen 3.200 €. Gleichzeitig wurde der Sitzungssaal von den Bauhofkollegen neu gestrichen.

Im August werden die ebenfalls 27 Jahre alten Vorhänge durch Lamellenvorhänge ersetzt.

Damit sind die optimalen Rahmenbedingungen für unsere Gemeinderäte geschaffen, weiterhin weise Beschlüsse zu fassen.

Im nächsten Jahr ist vorgesehen, die Bodenbeläge in den Kanzleiräumen zu erneuern.

Auch in der Grundschule gehen die Sanierungsarbeiten kontinuierlich weiter.

Im August werden in zwei Klassenzimmern die Böden erneuert. Es wird ein Linoleum bodedorc Essenza verlegt. Die Maßnahme kostet 7.300 €.

## **Brunnenuntersuchung 2015**

Im August 2012 hat das Landratsamt Rottal-Inn ein Schreiben mit den künftigen Untersuchungsintervallen an alle Brunneneigentümer versandt. In diesem Jahr sind die Ergebnisse der „Mikrobiologischen Untersuchung“ bis spätestens **30. November 2015** dem Gesundheitsamt vorzulegen.

Aufgrund der schlechten Erfahrungen beauftragt die Gemeindeverwaltung heuer **kein**

Untersuchungslabor mit einer Sammeluntersuchung.

**Wir bitten zu beachten, dass jeder Brunnerbesitzer selbst ein Untersuchungslabor zu beauftragen hat.**

## **Brückeneinweihung in Lanhofen**

Eine private Bücke über den Tannerbach in Lanhofen war dringend sanierungsbedürftig.

Ein bewohntes Anwesen war für Rettungs- und Einsatzfahrzeuge nicht mehr gefahrlos erreichbar.

Der Gemeinderat hatte deshalb beschlossen, sich an einem Brückenneubau zu beteiligen.

Die Planung wurde an das Ing.-Büro Meister vergeben. Die Brücke wurde in Form von zwei Fertigteilvollrahmen erneuert. Dies bedeutete eine relativ kurze und kostengünstige Bauabwicklung. Damit konnte auch die Tragkraft der Brücke deutlich erhöht werden.



Bei einer Einweihungsfeier am 24. Juli 2015 wurde die Brücke von Herrn Pfarrer Josef Kaiser gesegnet. Anschließend saßen noch die Anlieger und Vertreter der Gemeinde Zeilarn gemütlich besammen.

Der, vom Bauunternehmen Duldinger Bau GmbH, durchgeführte Brückenneubau hat 67.000 € gekostet. Die Gemeinde Zeilarn hat davon 50 % übernommen.

## **Neues Fahrzeug für den Bauhof**

Das in die Jahre gekommene Bauhoffahrzeug Tremo musste ersetzt werden.

Es wurde ein Hansa Mehrzwecktransporter mit einem Frontsichelmähwerk, einem Mähcontainer, einem Kombi-Heckanbaustreuer und einem Vario Drehklappen-Schneepflug angeschafft.

Der Gesamtpreis beträgt 129.999 €, abzüglich 10.000 € für die Annahme des alten Tremo.





Die Segnung des Fahrzeugs findet am Freitag, den 18.09.2015 um 17.00 Uhr im Bauhof statt. Alle interessierten Bürger sind dazu eingeladen. Das Redaktionsteam wünscht den Bauhofkollegen ein unfallfreies Arbeiten mit dem neuen Fahrzeug.

### **Unterschriftenliste wird vorbereitet**

Zur Unterstützung des Anliegens, die Bundesstraße 20 aus dem Ort Gumpersdorf zu bringen, wird eine Unterstützungsaktion gestartet. Dabei soll auch der Lärmschutz im Bereich Untertürken ein Thema sein.

Voraussichtlich Ende August wird dazu eine Unterschriftenliste im Rathaus und den Geschäften ausgelegt werden. Wir bitten alle Bürger, sich zahlreich einzutragen.

### **Dorferneuerung Informationen des Arbeitskreises Kultur und Bildung**

Der Betrieb einer Bücherei ist mit einigem Aufwand und Kosten verbunden. Eine unbürokratische Buchausleihe ist ein Bücherregal an einem für alle zugänglichen Ort.

Auf Anregung des Arbeitskreises Kultur und Bildung wird ab Mitte/Ende August in der Raiffeisenbank in Zeilarn im Eingangsbereich ein Bücherregal aufgestellt. Jeder der Bücher Zuhause hat, die er nicht mehr benötigt und die noch gut erhalten sind, kann sie in dieses Regal stellen. Im Gegenzug kann er dafür andere Bücher zum Lesen mitnehmen und ggfls. wieder zurückstellen.

Die Testphase läuft in den nächsten Monaten an. Wenn alles gut funktioniert und das Bücherregal immer ordentlich ist und nicht als Entsorgungsort für Altpapier verwendet wird, soll es eine dauerhafte Einrichtung werden.

Diesem Gemeindeboten liegt auch ein Infoblatt des Arbeitskreises Kultur und Bildung bei, auf dem steht,

welches Angebot in der Gemeinde Zeilarn an Sportmöglichkeiten, Musik und Weiterbildung besteht. Außerdem werden die Bürger/innen über geplante Vorhaben informiert, z.B. werden ab Frühjahr 2016 auch Kurse über die VHS Eggenfelden angeboten.

Es ist auch eine Seite mit Wünschen und Anregungen dabei, diese soll bis spätestens 20. September an die Gemeindeverwaltung bzw. Frau Hausleitner zurückgegeben werden.

Das Infoblatt sowie der Fragebogen sind auch auf der Homepage der Gemeinde Zeilarn [www.zeilarn.de/Aktuelles](http://www.zeilarn.de/Aktuelles) zu finden und kann auch online ausgefüllt und abgegeben werden.

Der Arbeitskreis hofft auf einen regen Rücklauf des Fragebogens.

### **Sportplatz Wildbergsiedlung Laufbahnsanierung**

Bereits im Juli 2013 hat der Gemeinderat beschlossen, die Laufbahn und den Anlaufbereich zu den Sprungdisziplinen am Sportplatz der Wildbergsiedlung zu sanieren.

Der Sportplatz befindet sich auf Kirchgrund. Mit dem Bischöflichen Ordinariat wurde ausgehandelt, dass ein Waldstreifen von ca. 10 m zurückgenommen wird, um die Laufbahn besser von Verschattung und Vermoosung zu schützen.

Im Gegenzug hat der gemeindliche Bauhof einen Wirtschaftsweg angelegt, der die Bewirtschaftung des Kirchenwaldes erleichtert und den Zaun entlang des Waldgrundstücks erneuert.

Nachdem dies mit dem Ordinariat geklärt war, wurden die Laufbahnarbeiten heuer im Frühjahr ausgeschrieben. Der Zuschlag wurde an die Fa. Polytan erteilt.

Die Sanierungsarbeiten, die nur ab einer bestimmten Temperatur möglich sind, wurden im Juli ausgeführt. Gleichzeitig wurde die Sprunggrubeneinfassung erneuert und die Sportfreunde Zeilarn haben die Sporthütte neu gestrichen.

Der Gesamteindruck der Sportanlage wurde deutlich aufgewertet.

Die Kosten für die Sportplatzsanierung und den zusätzlichen Arbeiten belaufen sich auf ca. 35.000,00 €.

Die offizielle Einweihung der Laufbahn und die Segnung durch Herrn Pfarrer Hinterberger finden am Freitag, den 18. September 2015 um 18.30 Uhr statt.

## **Top-Leistungen der Leichtathleten der Sportfreunde Zeilarn**

Bei den Vereinsmeisterschaften auf der neu renovierten Sportstätte haben die Leichtathleten der Sportfreunde Zeilarn sehr gute Ergebnisse erzielt. 95 aktive Teilnehmer kämpften im Dreikampf (Sprint, Weitsprung, Wurf bzw. Kugelstoß) um Punkte.

Für die höchste Punktzahl aller Schüler-, Jugend- und Erwachsenenklassen gingen Wanderpokale an Lena Wallner, Georg Leitner, Stefanie Werkstetter und Andreas Neumeier. Silbermedaillen der Gesamtwertung erkämpften sich Lena Wanninger, Maximilian Werkstetter, Bianca Ahollinger und Daniel Schult. Bronze ging an Maria Wieser, Marco Bauer, Maria Gottanka und Josef Scheid.

Fünf Top-Ten-Plätze erkämpften sich die Leichtathleten bei den Bayerischen Meisterschaften der Jugend U16 in Aichach und Augsburg. Bei den ausgelagerten Hammerwurf-Meisterschaften in Augsburg eroberte mit 32,68 Metern, der 15-Jährige Georg Leitner den Bayerischen Vize-Titel. Maximilian Werkstetter (M15) erkämpfte sich mit 27,26 Metern Platz vier.

Seine zweite Medaille holte Georg Leitner im Diskus-Finale in Aichach. Mit 43,06 Metern erreichte er Bronze. Beim Kugelstoßen wurde er mit einer Weite von 11,38 Metern Zehnter. In derselben Disziplin stieß Lena Wallner die Kugel auf 9,99 Meter, was den 5. Platz unter Bayerns besten 14-jährigen Kugelstoßerinnen bedeutete.

Auch bei den Bayerischen Mehrkampf-Meisterschaften in Garmisch-Partenkirchen erzielten die Leichtathleten Top-Leistungen.

Überragend in Form zeigte sich Andreas Neumeier in der Jugendklasse U18. Mit 56,46 Metern stellte er einen Niederbayerischen Rekord im Speerwurf auf und ließ die gesamte bayerische Mehrkampf-Konkurrenz um mehr als acht Meter hinter sich. Auch in seiner zweiten Parade-Disziplin, dem 110-Meter Hürden-Lauf, ließ Neumaier mit 15,13 Sekunden die Gegner hinter sich. Einen weiteren Vereinsrekord stellte Andreas Neumeier in 11,71 Sekunden im 100-m-Sprint auf. Im Weitsprung knackte er mit 6,08 m erstmals die 6-m-Marke. Zusätzliche Vereinsrekorde schaffte er in der Fünfkampf-Wertung und im Zehnkampf.

Andreas Neumeier, Daniel Schult und Sebastian Schmölz erkämpften sich mit ausgezeichneten Leistungen in der Mannschaftswertung die Bronze-Medaille im Zehnkampf der Jugend U18.

Eine hervorragende Bilanz erzielten die Leichtathleten bei den Niederbayerischen Meisterschaften in Plattling. Mit insgesamt 19 Gold-, 12 Silber- und 14 Bronze-Medaillen bei den Schüler- und Jugend-Titelkämpfen sowie den Meisterschaften der Aktiven setzten sich die

Sportfreunde Zeilarn an die Spitze im Medaillenspiegel bei fast 40 teilnehmenden Vereinen.

Titel-Gewinner war Ausnahme-Athlet Andreas Neumeier in der Altersklasse U18. Er holte 6 Goldmedaillen in den Disziplinen 110 m-Hürden, Kugelstoßen, Speerwurf, Diskuswurf, Hammerwurf und zusammen mit Sebastian Schmölz, Daniel Schult und Lukas Raps in der 4x100 m-Staffel. Über 400 Meter sicherte er sich die Silber-Medaille. Daniel Schult (U18) holte Silber im Hochsprung und im Hammerwurf sowie Bronze über 110 m-Hürden und im Diskuswurf. Über Bronze durfte sich auch Michael Gschwendtner im Speerwurf der Männer freuen.

Einen Dreifach-Sieg erkämpfte sich Theresa Hager bei der Jugend U20 beim Kugelstoßen, im Diskus- und im Hammer-Wurf. In derselben Altersklasse gewann Simone Unterhuber den Stabhochsprung, Silber holte sie im Diskuswurf. Bianca Ahollinger gewann den Hammerwurf der weiblichen Jugend U18 sowie Bronze im Diskuswurf.

In der Frauen-Klasse siegte Andrea Scheid im Stabhochsprung. Lisa Dallinger wurde Zweite im Stabhochsprung und Dritte im Hammerwurf. Stefanie Werkstetter holte sich den Titel im Hammerwurf und Bronze im Diskuswurf.

Julia Ahollinger (W12) zeigte ihr ausgezeichnetes Talent mit drei Niederbayerischen Meistertiteln im Weitsprung, über 75 m und über 60 m-Hürden. Silber erkämpfte sie sich beim Kugelstoßen.

Lena Wallner gewann den Niederbayern-Titel im Hammerwurf der Altersklasse W14. Silber erzielte sie beim Kugelstoßen und im Hürden-Sprint. Im Weitsprung landete sie auf Platz drei. Im Hammerwurf errangen Maria Wieser den zweiten und Eva-Maria Unterhuber den dritten Platz. Ebenfalls Bronze eroberte Lena Wanninger im Speerwurf.

Bei der männlichen Jugend U16 holte sich Marco Bauer (M14) im Stabhochsprung den Meistertitel. Im Speerwurf sicherte er sich die Silbermedaille und Bronze beim Kugelstoßen. Florian Schult schaffte im Stabhochsprung die Silber-Medaille.

Maximilian Werkstetter (M15) gewann den Meistertitel im Hammerwurf. Beim Kugelstoßen und im Diskuswurf errang er jeweils den dritten Platz. Im Speerwurf der Zwölfjährigen sicherte sich Markus Wanninger Silber und Bronze im Hochsprung.

## **Jugendtag der Fußballabteilung Gumpersdorf - ein toller Fußballtag**

Am 25. Juli wurde vom Jugendteam des SV Gumpersdorf ein Jugendtag mit einem F-Jugend Turnier, einem C-Jugend Turnier und einem A-Jugend Spiel organisiert.

Dank der Mithilfe der gesamten Fußballsparte und vieler Unterstützer konnte dieser Tag reibungslos ablaufen und soll in diesem Rahmen auch im nächsten Jahr wieder durchgeführt werden.

Bei bestem Fußballwetter konnte sich die F-Jugend des FC Kirchberg den ersten Platz des Turniers sichern. Zweiter wurde der TSV Triftern und Dritter die SG Tann/Walburgskirchen.

Die weiteren Platzierungen 4. SV Wurmannsquick, 5. SV Gumpersdorf, 6. ASCK Simbach a. Inn.

Beim C-Jugendturnier ging die SG Markt/Stammham/Haiming als Sieger vom Platz. Rang zwei sicherte sich die JFG Rottal Süd und Dritter wurde der FC Julbach/Kirchdorf.

Die weiteren Platzierungen: 4. JFG Holzland 5. SG Wurmannsquick/Gumpersdorf 1, 6. FC Julbach/Kirchdorf 2, 7. SV Hebertsfelden und 8. SG Wumansquick/Gumpersdorf 2.

Beim A-Jugend Spiel musste das neuformierte Team der SG Wumansquick/Gumpersdorf in ihrem ersten Vorbereitungsspiel eine 10:4 Niederlage gegen die A-Jugendmannschaft der JFG Holzland hinnehmen.

Für die Bewirtung sorgte das SVG-Team, mit Unterstützung von Sportheimwirtin Renate.

(Ein kleiner Tipp: Die kulinarische Verköstigung im Sportheim ist für jeden einmal einen Besuch wert!)

Für die finanzielle Unterstützung dürfen wir uns bei unseren folgenden Sponsoren nochmals recht herzlich bedanken:

Raiffeisenbank Neumarkt-St. Veit-Reischach, Sparkasse Rottal Inn, Hüttinger Heinrich/Vertrieb, Besserer, Wimmer Siegfried/Eierhandel, Oberndorf, Kronwitter Hermann/Holzbau, Gerling, Schreinerei Unterhuber, Zeilarn, Erber Anton/Bauunternehmen, Obertürken, Joachimbauer Franz, Ehrenvorstand Gumpersdorf, Stadler Josef/Zimmerei, Wiesmühle, Aigner Rudolf/Logistik, Maisthub, Speckmaier Eduard/Busunternehmen, Babing, Heizungsbau Stadler GmbH, Zeilarn, Joachimbauer Günther, Gumpersdorf, Püschel Norbert, Metallbau, Holböck Karl/Agrarwirtschaft, Wiesmühle, Heizungsbau Minnich, Obertürken, Reisebüro Schmidbauer Gerhard, Simbach a. Inn, AXA Hauptvertretung Andreas Becker, Burghausen, Hölzlwimmer Renate, Sportheim Gumpersdorf.

## ***Besuch der Radler aus Zeillern***

Wie jedes Jahr kamen unsere Freunde der Partnergemeinde Zeillern per Pedes zu uns. Am Freitag, 24.7.15 fuhren 18 Teilnehmer mit dem Rad im Morgengrauen bei bestem Radlerwetter los.

Bei hochsommerlichen Temperaturen erreichten sie erschöpft ihr Nachtquartier in Wernstein. Dort

trafen auch die beiden Begleitpersonen mit ihren Autos ein.

Am zweiten Tag ging die Reise bei nun recht frischem Gegenwind weiter zur Mittagseinkehr beim Eckinger Wirt in Ering. Eine Abordnung mit ca. 15 Radlern aus Zeilarn fuhr den Freunden entgegen. Die Gruppe war verstärkt durch den Zeillerner Altbürgermeister Jimmy Perger, der am ersten Tag keine Zeit hatte und erst am Samstag vormittag mit einem Kombi mit Radanhänger in Gumpersdorf eingetroffen war.

Nach dem großen Begrüßungs-Hallo und einer kleinen Stärkung machten sich fast alle gemeinsam auf den Weg nach Zeilarn. Vier Zeillerner mussten allerdings bereits dort mit einem Begleitfahrzeug die Heimreise antreten, da abends eine Fünfzigerfeier stattfand.

Einer der hiesigen Teilnehmer, Alexander Riess, hatte die Gruppe zu einer Kaffeepause zu sich daheim nach Augenthal eingeladen, die gerne angenommen wurde. Nach Einnahme von Kaffee und Kuchen sowie einigen Erfrischungsgetränken ging es bei leicht einsetzendem Regen weiter nach Zeilarn.

Ein paar Teilnehmer besuchten noch den gerade zu Ende gehenden Jugendtag des SV Gumpersdorf, bevor sie ihre Übernachtungsunterkünfte bezogen.

Abends trafen sich Zeilerner und Zeillerner beim Most- und Bierfest der Sportfreunde und der Drecksteiß'n bei der Minigolfanlage in Zeilarn.

Bei Grillfleisch und Steckerlfisch wurden Erlebnisse früherer Fahrten und Begegnungen aufgefrischt und Freundschaften vertieft.

Leider mussten ein paar Teilnehmer noch in der Nacht nach Hause fahren, weil am Sonntag die Dankesfeier für die Mitarbeiter bei der Kirchenrenovierung in Zeillern stattfand.

Drei Zeillerner Radler machten sich am frühen Sonntagmorgen bei kollosalem Rückenwind per Rad auf die Reise nach Linz, wo sie ein Auto abgestellt hatten.

Die verbliebenen Zeillerner Radler besuchten am Sonntag in Zeilarn den Gottesdienst. Pfarrer Gottfried Hinterberger fand, wie immer, humorvolle und

Seite 6

launige Worte für unsere Gäste. Er baute die bestens funktionierende Gemeindeparterschaft sogar in seine hervorragende Predigt ein.

Anschließend trafen sich einige Radler noch zum Weißwurstessen im Schützenhaus Schildthurn, bevor die Gruppe die Heimreise nach Niederösterreich antrat.

## **Radeln nach Zeilern**

Für die diesjährige Radlfahrt von Zeilern nach Zeilern vom 28.-30.8.2015 haben sich 30 Radler und drei Begleiter angemeldet. Natürlich ist diese große Teilnehmerzahl eine logistische Herausforderung. Schließlich mussten ausreichende Unterkünfte gefunden werden, alles Gepäck muss transportiert werden und für alle Räder müssen bei der Heimreise Radträger vor Ort sein.

Aber gemeinsam wurden sämtliche Vorbereitungen getroffen, damit einer gelungenen Radlpartie nichts im Wege steht. Hoffen wir, dass der Hochsommer mit Temperaturen über dreißig Grad eine kleine Pause macht, aber die ganze Fahrt regnen sollte es natürlich auch nicht.

## **Gelungenes Pfarrfest 2015**

Auch in diesem Jahr konnte das Pfarrfest wieder bei bestem Wetter abgehalten werden. Nach dem Gottesdienst trafen sich viele Besucherinnen und Besucher im Pfarrwald unterhalb des Pfarrhofes. Der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung hatten den Platz hergerichtet und viele Garnituren auf dem leicht abschüssigen Gelände im Schatten der Bäume aufgestellt.

Die größeren Ministranten übernahmen die Bedienung und Versorgung der Besucher mit Getränken.

Die Metzgerei Jetzlsperger und Familie Schacherbauer aus Bildsberg trugen mit Schweinebraten und Leberkäse zum leiblichen Wohl der Besucher maßgeblich bei.

Die Frauen des Frauenbundes Zeilern hatten wieder für ein reichhaltiges Kuchenbuffet gesorgt. Der Renner waren die, in der Pfarrhofküche frisch gebackenen Zwetschgenbovesen.

Die Ministranten hatten eine Tombola veranstaltet, um ihre Kasse etwas aufzubessern.

Ehregast des Pfarrfestes war die Pfarrhaushälterin („Pfarrerköchin“, wie sie selbst genannt werden will!) Annerl Dinkelreiter mit ihrer Familie, die ihren Dienst bei Pfarrer Gottfried Hinterberger nun schon 20 Jahre leistet und ihm schon in Pfarrkirchen zur Seite stand.

Höhepunkt auch dieses Pfarrfestes war die Übergabe des Begrüßungsgeldes von je 100 € an die Eltern, der 18 im vergangenen Jahr geborenen Kinder. Fast alle Familien waren mit ihren Kleinkindern der Einladung zum Pfarrfest gefolgt.

Der Vorsitzende des Familienvereines, Altbürgermeister Ludwig Matzeder, rief die einzelnen Familien auf. Bürgermeister Werner Lechl und der Kassier des Vereines, 2. Bgm. Karl Gschwendtner übergaben unter dem Applaus der

Besucher den Betrag und je ein Lätzchen mit dem Logo des Familienvereines an die hoch erfreuten Eltern.

## **Busfahrplan für die Grundschule Zeilern**

Auf der Homepage Gemeinde Zeilern [www.zeilarn.de](http://www.zeilarn.de) wird Anfang September 2015 der Busfahrplan für die Grundschule Zeilern unter der Rubrik „Schule und Bildung, Grundschule“ veröffentlicht.

## **Die Deutsche Rentenversicherung in Bayern teilt mit:**

*Wichtig für Schulabgänger: Ausbildungssuche zählt bei der Rente!*

Die Sommerferien in Bayern haben begonnen. Viele Schulabsolventen starten danach ins Berufsleben. Diejenigen, die nicht sofort einen Ausbildungsplatz finden, sollten sich bei der Agentur für Arbeit als Ausbildungssuchender melden, empfehlen die Regionalträger der Deutschen Rentenversicherung in Bayern.

Auch ohne Anspruch auf Arbeitslosengeld kann die Ausbildungsplatzsuche als Anrechnungszeit in der Rentenversicherung berücksichtigt werden. Dies gilt für Schulabgänger, die zwischen 17 und 25 Jahre alt sind und sich bei der Agentur für Arbeit mindestens einen Kalendermonat ausbildungssuchend melden.

Mehr Informationen zum Thema und eine persönliche Beratung erhält man in allen Auskunfts- und Beratungsstellen der Deutschen Rentenversicherung und am kostenfreien Servicetelefon unter 0800 1000 48088. Über [www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-in-bayern.de) gelangt man auf die Startseite des jeweiligen Regionalträgers, wo man schnell und unkompliziert die Adressen der Beratungsstellen findet.

## **SENIORENECKE**

Eine gute Nachricht gibt es im Seniorenbereich: Der lange gewünschte Handlauf beim Pfarrheim wird in Kürze vom Bauhof angebracht.

Da regelmäßig unser Seniorenturnen im Pfarrhof stattfindet und auch sehr gut besucht ist, tauchte immer öfter der Wunsch auf, bei schlechtem Wetter oder körperlicher Schwäche, einfach sicherer in den Pfarrhof zu gelangen.

Am 30.07.2015 fand beim Heilmeier in Babing eine Informationsveranstaltung unter dem Motto: GEDÄCHTNISTRAINING statt.

Frau Gisela Jobst aus Simbach/Inn stellte verschiedene Möglichkeiten vor, das Gedächtnis zu

trainieren bzw. einfach wieder in Schwung zu bringen.

Die anwesenden Senioren hatten sehr viel Spaß an dieser Veranstaltung. Frau Jobst versteht ihren Job auch wirklich hervorragend. 25 Personen haben sich spontan für das nächste Gedächtnistraining angemeldet. Ab Oktober ist ein monatliches Treffen geplant. Der Unkostenbeitrag beträgt dann pro Person Euro 3,- und wird im Pfarrheim stattfinden.

Die Kosten für diesen 1. „Übungsnachmittag“ übernahm der Familienverein und ermöglichte es, auch das interessante Buch - die Kopfstütze - zu erwerben. Dieses Buch können sich Senioren bei Frau Fink, oder über Frau Kraus im Seniorenturnen ausleihen.

Im August finden keine Seniorenveranstaltungen statt.

Ab 08.09.2015 starten wir wieder mit dem Seniorenturnen im Pfarrheim unter der Leitung von Frau Regina Kraus.

Am 10.09.2015 findet im Gasthaus Heilmeier um 14.00 Uhr eine Veranstaltung statt, die uns der Hospizverein ermöglicht zum Thema:

#### **PATIENTENVERFÜGUNG**

Den Vortrag wird Frau Waltraud Kovacevic halten. Die Frau Kovacevic ist ausgebildete Hospizhelferin und ist ehrenamtlich auf der Palliativstation in Pfarrkirchen tätig. Sie hat durch ihre jahrelange Hospizarbeit viel Erfahrung gesammelt, mit kranken und sterbenden Menschen, den Ärzten und Pflegepersonal in einem Bereich, in dem die Patientenverfügung vielfach angewandt wird.

Frau Kovacevic ist seit vielen Jahren im ganzen Landkreis und darüber hinaus Mitbürgern bei der Erstellung von den Patienten-Verfügungen behilflich.

Auch in unserer Gemeinde hat Frau Kovacevic schon mehrere Personen und Familien bei der Erstellung von Patienten-Verfügungen beraten und sie durch ihr Fachwissen unterstützt.

Adresse:

Waltraud Kovacevic, Maria-Ward Str. 24, 84347 Pfarrkirchen, Tel.08561/3446, eMail: wltrdkvcvc@t-online.de

An dieser Veranstaltung können selbstverständlich alle interessierten Bürgerinnen und Bürger teilnehmen.

Am 24.09.2015 starten wir mit unserer ersten THERMENBADEFAHRT in die Rottal Therme nach Bad Birnbach. Der Preis, mit Fahrt und 3,5 Std. Badezeit, beträgt 21,00 €. Das Geld wird im Bus eingesammelt.

Auch an dieser Fahrt können alle interessierten Bürgerinnen und Bürger teilnehmen.

Der Bus kann 50 Personen mitnehmen, ab 40 angemeldeten Personen bis zum 16.09.2015 fahren wir.

Wir starten um 9:00 Uhr beim Speckmeier in Babing und um 9:05 Uhr in Gumpersdorf bei der Gemeinde.

**Genauere Informationen auf der Rückseite des Gemeindeboten.**

### ***Vor Infektion mit Fuchsbandwurm schützen***

Füchse vermehren sich in Deutschland stark. Besonders Landwirte, Jäger, Förster und Waldarbeiter sind dadurch gefährdet, sich mit dem Fuchsbandwurm zu infizieren.

Auch für Hunde- und Katzenbesitzer besteht eine erhöhte Gefährdung. Die Infektion kann über den Kontakt mit Ausscheidungen infizierter Tiere – vor allem Füchse, selten auch Hunde und Katzen – erfolgen. Für Jäger ist der direkte Kontakt mit einem erlegten Fuchs Infektionsquelle Nummer Eins.

Gefährlich ist auch der Verzehr kontaminierter Waldfrüchte und Pilze oder das Einatmen von Staub aus getrocknetem Fuchskot. Da bis zu 15 Jahre vergehen können, bis Symptome wie Druckempfindlichkeit im Oberbauch eine Infektion anzeigen, ist eine regelmäßige Ultraschalluntersuchung der Leber sinnvoll.

Die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) empfiehlt geeignete Schutzmaßnahmen:

- Hände nach dem Sammeln von Waldbeeren oder Pilzen waschen,
- rohe Waldbeeren oder Pilze nie ungewaschen verzehren,
- Früchte, Pilze etc. intensiv Waschen (entfernt die anhaftenden Eier),
- Beeren aufkochen oder Pilze braten (tötet die Eier ab, nicht aber Einfrieren!),
- Hunde und Katzen regelmäßig entwurmen,
- Schutzausrüstung beim Umgang mit erlegten Füchsen: Korbbrille, Feinstaubmaske FFP3, Schutzanzug (z. B. Einweg-Overall Typ 4B), Einweg-Schutzhandschuhe aus Nitril mit verlängertem Schaft und geschlossene, leicht zu reinigende, desinfizierbare Stiefel.

Besondere Sicherheitstipps speziell für Jäger im Internet unter [www.svlfg.de](http://www.svlfg.de) > Prävention > Aktuelles > Infektionsgefährdung Fuchsbandwurm.

### ***Problem Feuchttücher***

Feuchttücher verstopfen Rohre und Kanäle. Es kostet Geld und macht viel Arbeit, bis das



Abwasser wieder fließen kann. Das muss nicht sein.

In Toiletten entsorgte Feuchttücher verstopfen die Kanalisation und verfangen sich in den Abwasserpumpen. Lange, verfilzte und zähe Stränge belasten die Pumpen und bringen sie letztendlich zum Stillstand.

Auch in Kläranlagen verursachen Feuchttücher

Seite 8

Probleme: Sie schwimmen an der Oberfläche, verringern dadurch den Sauerstoffaustausch und stören die Biologie der Anlage. Außerdem verstopfen sie Rohre, Pumpen und Überläufe.

Feuchttücher, Babytücher, Hygienetücher ... sind extrem reißfest – leider!

Viele nutzen sie, weil sie klein und praktisch sind. Damit sie nicht reißen, bestehen sie aus einem Polyester-Viskose-Gemisch oder aus Fasern, die mit Kunstharzen gefestigt sind. Genau das ist das Problem.

#### **Das wird teuer. Alle müssen zahlen!**

Verstopfte Kanäle und Abwasserpumpen erhöhen den Energieverbrauch. Die Behebung der Störung und die Beseitigung des Mülls kostet Geld, das alle Verbraucher zahlen.

#### **Tipps:**

Bitte beachten sie einige Tipps, damit die Abwasserentsorgung zuverlässig, umweltschonend und ohne zusätzliche Kosten funktioniert. Das bedeutet aber nicht, dass sie auf Sauberkeit und Hygiene verzichten müssen.

- Verwenden sie Feuchttücher aus Papier, diese lösen sich in Wasser auf.
- Befeuchten sie Toilettenpapier mit einer Körperlotion oder mit einem speziellen Spray für die Intimpflege.
- Benutzen sie einen Waschlappen.

#### **Eine Bitte zum Schluss:**

*Sollen sie dennoch Feuchttücher aus Vlies nutzen, bitte unbedingt in einem Abfalleimer entsorgen!*

## **Mutter-Kind-Gruppe**

Die Mutter-Kind-Gruppe trifft sich nach der Sommerpause, ab Donnerstag, 17.09.2015 wöchentlich jeden Donnerstag von 8.30 Uhr bis 10.30 Uhr im Vereinsheim in Zeilarn, Hauptstr. 2 im 1. Stock.

Nähere Informationen erteilt Marcella Meier, Tel.Nr. 08572/963135 oder cella-guenni@web.de.

## **Landjugendspiele und Mostfest**

Die Landjugend Zeilarn veranstaltet am 03.10.2015 Landjugendspiele, dazu sind alle recht herzlich eingeladen, mitzumachen.

Ob Verein, Stammtisch, Hütten, Mutter-Kind-Gruppe usw. jeder kann mitmachen und sich

beteiligen. Anmeldung von 13:30 bis 15:00 Uhr am Landjugend-/Schützenheim.

Am Abend findet das Mostfest mit Siegerehrung ab 19:00 Uhr in der Stockhalle in Gumpersdorf statt. Es wird Most aus der Partnergemeinde Zeillern und verschiedene Brotzeiten angeboten.

Über zahlreiche Besucher nachmittags und abends freut sich die Landjugend Zeilarn.

## **57. Kinderkleiderbasar**

Am **15./16. Oktober** findet der alljährliche Herbst-Kleiderbasar in der Stockhalle in Gumpersdorf statt. Zum Verkauf angeboten werden Kinderkleidung bis Größe 176, Spielsachen, Kinderwägen, Wippen, Kinderfahrräder und vieles mehr.

Alles bitte nur in gutem und sauberem Zustand bringen. Defekte sowie unsaubere Ware kann nicht angenommen werden!

Die Warenannahme und der Verkauf finden am **Donnerstag, 15. Oktober 2015 von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr** und Warenverkauf am **Freitag, 16. Oktober 2015 von 8:00 Uhr - 11:00 Uhr** statt.

Unkostenbeitrag pro Liste (20 Etiketten) 1,00 €.

Von der verkauften Ware kommen 10 % (des Umsatzes) einem guten Zweck zugute!

Die Abholung der nicht verkauften Waren ist am Freitag, 15.03.2015 zwischen 15.00 Uhr und 16.00 Uhr.

Die Etiketten können vorher abgeholt werden.

#### **Auskunft darüber erhalten Sie von:**

**Viktoria Wagmann, Kellndorf 22: 08572/8092**

**Annelies Einwang, Kellndorf 23: 08572/1210**

**Katharina Kriegl, Kellndorf 21: 08572/8143**

## **Bürgersprechstunde mit PHK Johann Huber**

Der für die Gemeinde Zeilarn zuständige Kontaktbeamte, Polizeihauptkommissar Johann Huber von der Polizeiinspektion Simbach, wird am

**Donnerstag, den 22.10.2015  
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr**

im Sitzungssaal des Rathauses für Fragen und Probleme unserer Bürger, die in die Zuständigkeit der Polizei fallen, zur Verfügung stehen.

## **Standesamtliche Nachrichten**

#### **Geburten:**

Jakob Binder aus Oberndorf

Noar Neziraj aus Gebersdorf

Julian Altmann aus Zeilarn

Arthur Partecke aus Lehen

### **Eheschließungen:**

Claus Ernst Forster aus Gumpersdorf  
Christine Elfriede Päscher aus Gumpersdorf

### **Sterbefälle:**

Josef Kasmannshuber aus Gumpersdorf  
im Alter von 77 Jahren  
Gisela Theimer aus Gumpersdorf  
im Alter von 72 Jahren  
Elisabeth Heiml aus Obertürken  
im Alter von 78 Jahren

### **Jubilare:**

Katharina Empl aus Gasteig	70 Jahre
Johann Hölzl aus Babing	70 Jahre
Erika Lohr aus Straß	75 Jahre
Katharina Grübl aus Gumpersdorf	75 Jahre
Elisabeth Blum aus Zeilarn	75 Jahre
Maria Utz aus Babing	75 Jahre
Helga Königseder aus Zeilarn	75 Jahre
Maria Daimer aus Babing	80 Jahre
Erwin Roeder aus Gumpersdorf	80 Jahre
Elfriede Zenger aus Lanhofen	80 Jahre
Anna Hitzenberger aus Hinterau	90 Jahre

### **50-jähriges Ehejubiläum**

Johanna und Franz Stamberger aus Oberndorf  
Ingrid und Helmut Wastian aus Gumpersdorf

## ***Terminkalender***

23.08. Jahresfest KSK Leonberg  
28.-30.08. Radlfahrt nach Zeillern

### **Monat September 2015**

03.09. Ausflug des Müttervereins  
08.09. Beginn Seniorenturnen 14.00 Uhr, im  
Pfarrhof, künftig wieder 14tägig.  
10.09. Vortrag Patientenverfügung um 14.00 Uhr  
im Gasthaus Heilmeier  
12.09. Saisonbeginn 2015/16 der WZS im  
Vereinsheim (alte Schule) ab 18.30 Uhr  
16.09. Frauenbund: Kochen mit dem Thermomix  
TM5 in der Schulküche  
19.09. Vereinsmeisterschaft des EC Zeilarn an den  
Stockbahnen in Zeilarn ab 16 Uhr  
20.09. FW-Haus-Einweihung in Zeillern  
23.09. Betriebsausflug Gemeindeverwaltung  
26.09. FW-Tannenbach – Kameradschaftsabend  
im FW-Haus in Gasteig  
26.09. „Boarisch tanzt“ der Leonberger Trachtler  
um 20 Uhr im Bürgersaal in Markt!

### **Monat Oktober 2015**

02.10. Königsschießen d. Schützen Schildthurn im  
Schützenhaus Schildthurn  
03.10. MSC Oldtimer Frühschoppen (Motorräder,  
Bulldog, Auto) am Dorfplatz in Zeilarn ab  
9.00 Uhr

03.10. Landjugend: Landjugendspiele am Dorfplatz  
in Zeilarn ab 13.30 Uhr und abends  
Mostfest der Landjugend in der Stockhalle  
in Gumpersdorf  
04.10. Erntedankfest  
14.10. Frauenbund: Besichtigung Gemüsebau  
Steiner in Kirchweihdach  
15.-16.10. 57. Kinderkleiderbasar in der Stockhalle  
17.10. Weinfest des SV Gumpersdorf in der  
Stockhalle Gumpersdorf ab 19 Uhr  
17.10. Generalversammlung der Leonberger  
Trachtler um 20 Uhr im GH Leonberg

**Der nächste Gemeindebote erscheint am  
15.10.2015**

**Impressum:**  
Themenauswahl und Verfassung der Texte durch den  
Redaktionsteam der Gemeinde Zeilarn .  
Verantwortlich im Sinn des Presserechtes:  
1. Bürgermeister Werner Lechl